

DIN EN 927-5

ICS 87.040

Ersatz für
DIN EN 927-5:2001-01

**Beschichtungsstoffe –
Beschichtungsstoffe und Beschichtungssysteme für Holz im
Außenbereich –
Teil 5: Beurteilung der Wasserdurchlässigkeit;
Deutsche Fassung EN 927-5:2006**

Paints and varnishes –
Coating materials and coating systems for exterior wood –
Part 5: Assessment of the liquid water permeability;
German version EN 927-5:2006

Peintures et vernis –
Produits de peinture et systèmes de peinture pour le bois en extérieur –
Partie 5: Détermination de la perméabilité à l'eau;
Version allemande EN 927-5:2006

Gesamtumfang 20 Seiten

Normenausschuss Beschichtungsstoffe und Beschichtungen (NAB) im DIN

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm EN 927-5 fällt in den Zuständigkeitsbereich des Technischen Komitees CEN/TC 139 Lacke und Anstrichstoffe (Sekretariat: DIN, Deutschland). Die Deutsche Norm DIN EN 927-5 fällt in den Zuständigkeitsbereich des NA 002-00-04 AA Beschichtungen und Beschichtungsstoffe für Holz.

Für die im Abschnitt 2 zitierte Internationale Norm wird im Folgenden auf die entsprechende Deutsche Norm hingewiesen:

ISO 554 siehe DIN 50014

Änderungen

Gegenüber DIN EN 927-5:2001-01 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die Vorbereitung und das Beschichten der Probenplatten wurde überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN EN 927-5: 2001-01

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN 50014, *Klimate und ihre technische Anwendung — Normalklimate*

Deutsche Fassung

Beschichtungsstoffe —
Beschichtungsstoffe und Beschichtungssysteme für
Holz im Außenbereich —
Teil 5: Beurteilung der Wasserdurchlässigkeit

Paints and varnishes —
Coating materials and coating systems for exterior wood —
Part 5: Assessment of the liquid water permeability

Peintures et vernis —
Produits de peinture et systèmes de peinture
pour le bois en extérieur —
Partie 5 : Détermination de la perméabilité à l'eau

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 4. Mai 2006 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B- 1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe	5
4 Kurzbeschreibung	5
5 Probenplatten.....	6
6 Geräte.....	9
7 Durchführung.....	9
8 Berechnung und Auswertung	10
9 Präzision	10
10 Prüfbericht.....	11
Anhang A (informativ) Interpretation von Prüfergebnissen und weitere Berechnungen	12
Anhang B (informativ) Vorschlag für ein Formblatt zum Spezifizieren der Applikationsparameter	13
Literaturhinweise	18

Vorwort

Dieses Dokument (EN 927-5:2006) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 139 „Lacke und Anstrichstoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 2007, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2007 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument ersetzt EN 927-5:2000.

EN 927 besteht aus den folgenden Teilen unter dem allgemeinen Titel: *Beschichtungsstoffe — Beschichtungsstoffe und Beschichtungssysteme für Holz im Außenbereich*:

- Teil 1: Einteilung und Auswahl
- *Teil 2: Leistungsanforderungen*
- *Teil 3: Freibewitterung*
- *Teil 5: Beurteilung der Wasserdurchlässigkeit*
- *Teil 6: Künstliche Bewitterung von Holzbeschichtungen durch fluoreszierende UV-Strahlung und Wasser*

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Das Beschichten von Holzoberflächen im Außenbereich dient der ästhetischen Gestaltung und dem Schutz. Ein wesentlicher Zweck eines Beschichtungssystems ist es, das Holz vor Beeinträchtigung des Aussehens (z. B. durch Bläuebefall) und Maßänderungen zu schützen. Da solche Veränderungen meist durch hohe Feuchtegehalte im Holz verursacht werden, ist die Kenntnis der Wasserdurchlässigkeitseigenschaften von Beschichtungsstoffen für Holz im Außenbereich bei der Auswahl von Produkten für besondere Anwendungen hilfreich, wie in EN 927-1 beschrieben.